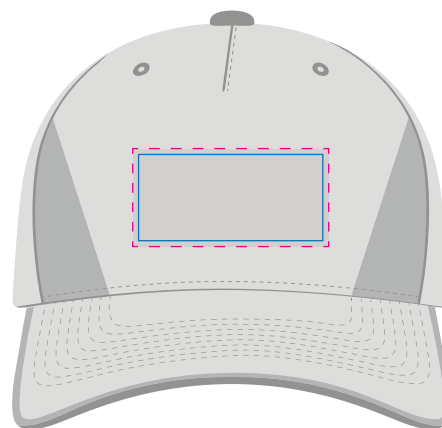


Hinweise zur Druckdatenerstellung: Digitaltransferdruck

- Bitte liefern Sie die Druckdaten als Vektorgrafiken oder Bitmaps an.
- Die Druckdaten müssen im CMYK-Farbmodus angelegt werden.
- TIFFs mit Transparenzen anliefern, weiße Flächen werden weiß gedruckt.
- Mindeststrichstärke positiv: 1,5pt für transparenten Hintergrund.
- Mindeststrichstärke positiv: 1,0pt für weißen (mitgedruckten) Hintergrund.
- Mindeststrichstärke negativ: 2,0pt für transparenten Hintergrund.
- Mindeststrichstärke negativ: 1,0pt für weißen (mitgedruckten) Hintergrund.
- empfohlene Schriftgröße: 10 pt bzw. 3,53 mm (positiv)/12 pt bzw. 4,24 mm (negativ).
- Verwenden Sie am besten serifenlose Schriften (z. B. Arial), vor allem bei kleinen Schriftgrößen.
- Alle Schriften müssen eingebettet oder in Pfade umgewandelt sein.



Endformat: 80 x 50 mm

In diesem Format sollten Ihre Druckdaten angelegt sein.

Sicherheitsabstand: 3 mm

Dieser wird vom Endformat aus gemessen und verhindert unerwünschten Anschnitt Ihrer Texte und Informationen während der Produktion.

3 Tipps zur fehlerfreien Gestaltung Ihrer Druckdaten

Farbmodus

Der Farbmodus Ihrer Druckdaten muss **CMYK** sein (Daten im RGB-Farbmodus werden automatisch durch uns nach **CMYK** konvertiert.)

Auflösung

Die Auflösung von Bildgrafiken sollte mindestens **300 dpi** betragen. Achten Sie darauf, dass Sie für Ihre Druckvorlagen immer hochauflösende Bilder verwenden, da Ihr Druckprodukt andernfalls (leicht) pixelig wirken kann.

Dateiformat

Speichern Sie Ihr Dokument im PDF-Format ab. Achten Sie darauf, Schriften einzubetten oder in Pfade umzuwandeln. Alternativ können Sie Ihre Datei als TIFF Datei anlegen, beachten Sie dabei bitte die Angaben zum Weißdruck.